



© Paul Giuliani

Die Anlage ergänzt ein größeres neues Wohnquartier im Norden der Stadt und bietet acht Gruppen- und zwei Bewegungsräume. Auf die Randbedingungen des Grundstücks zugeschnitten wurde der Bau an den Südrand des Platzes zur Erschließungsstraße gelegt und wurden die Gruppenräume mit dazwischen eingeschnittenen Loggien nach Norden und Westen orientiert, wo der Grünraum sich zum nahen Marchfeldkanal und zu unverbaubaren Freiflächen fortsetzt. Ein für das Gesamtkonzept wesentlicher, nach Nordosten im Winkel dazugestellter Quertrakt wurde nicht mehr ausgeführt.

Die Gruppenräume sind mit großen Holzleimbändern konstruiert, die sich nach Norden hochspreizen und den schwellenlosen Übergang zum Freiraum betonen. Entlang der Straße enthält ein niedriger, massiver Bauteil alle Servicefunktionen. Zwischen diesen gegensätzlichen Raumschichten vermittelt die Erschließungshalle mit Oberlichtstreifen an beiden Längsseiten und raumhohen Glaswänden zu den Gruppenräumen.

Über dem Servicetrakt liegt ein begrüntes Flachdach, das als Spielplatz für den 2. Bauteil gedacht war. Wendeltreppe und Rampen verbinden diesen hochgehobenen Rasen mit innen und außen zum übergehbaren Haus. Die großzügigen, offenen Innenräume sind ergänzt durch eigens entwickelte, rollbare Boxen als Kuschecken. (Text: Otto Kapfinger, 21.09.2000)

Kindertagesheim Gschweidlgasse

Gschweidlgasse 1
1210 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR

Geiswinkler & Geiswinkler

BAUHERRSCHAFT

Stadt Wien

TRAGWERKSPLANUNG

Gregor Pribek

FERTIGSTELLUNG

1995

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



© Paul Giuliani



© Paul Giuliani



© Paul Giuliani

Kindertagesheim Gschweidlgasse

DATENBLATT

Architektur: Geiswinkler & Geiswinkler (Kinayah Geiswinkler-Aziz, Markus Geiswinkler)

Mitarbeit Architektur: Christian Koblinger, Kurt Zweifel

Bauherrschaft: Stadt Wien

Tragwerksplanung: Gregor Pribek

Fotografie: Paul Giuliani

Funktion: Bildung

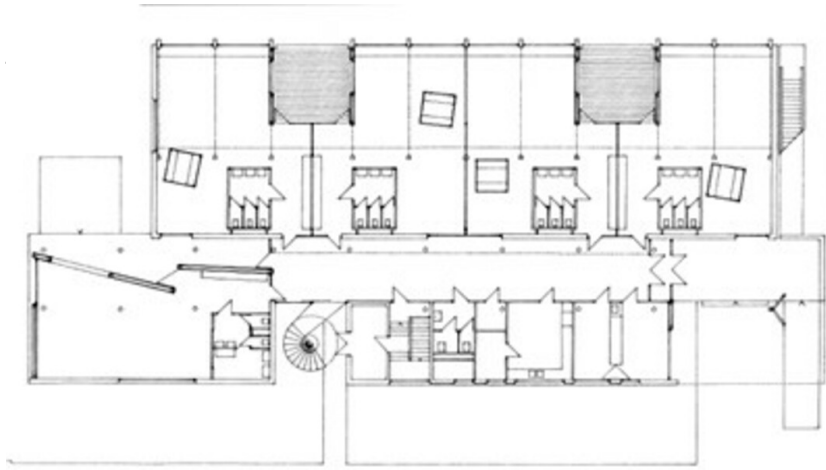
Planung: 1993

Ausführung: 1994 - 1995

WEITERE TEXTE

Kautschuk und Sichtkontakt, Liesbeth Waechter-Böhm, Spectrum, 17.02.1996

Wie ein Fertighausproduzent - bis zur letzten Konsequenz, Leopold Dungl, Kurier, 24.01.1996



Kindertagesheim Gschweidlgasse

Grundriss EG